

Ist die SOZIALE GRUPPENARBEIT das Richtige für meine Familie und mein Kind?

Tagesablauf

Unser Konzept

SOZIALE GRUPPENARBEIT für Ihr Kind bedeutet Unterstützung und Förderung für Sie und Ihr Kind im Grundschulalter (6-11 Jahre).

Belastende Familiensituationen führen häufig zu „Auffälligkeiten“ im Sozial-, Lern- und/oder Leistungsverhalten des Kindes im Wohnumfeld und/ oder in der Schule.

Zum Beispiel bei:

- Beziehungsproblemen
- Entwicklungsstörungen
- Aggressivem Verhalten
- Konzentrationsschwäche
- Leistungsverweigerung
- Distanzlosigkeit
- Sozialer Isolation
- Ängste und Zwänge
- ADS / ADHS
- Sprachproblemen

etc.

Die SOZIALE GRUPPENARBEIT bietet vielfältige Hilfen, die individuell auf die Problemlage Ihrer Familie / Ihres Kindes abgestimmt werden kann, um Sie in Ihrem Erziehungsalltag zu unterstützen und zu ergänzen.

Wir bieten eine familienergänzende Betreuung bis 16.30 Uhr:

- Die Kinder kommen direkt nach der Schule in die Einrichtung
- Um 13.00 Uhr - gemeinsames Mittagessen
- Hausaufgabenbetreuung in festen Kleingruppen mit gleicher Bezugsperson
 - Aufarbeiten von Defiziten
 - Individuelle Sprachförderung
 - Förderung der Selbstständigkeit
 - Befähigung zum strukturiertem, organisiertem Arbeiten
- Ganzheitliche Förderung des einzelnen Kindes durch pädagogisch abgestimmte Handlungsschritte
 - Gruppenarbeit/ Projekte
 - Kleinstgruppenarbeit/ Projekte
 - Einzelförderung

Die handlungs-, erlebnis- und themenorientierte Gruppenarbeit wird in der Einrichtung flexibel und situationsbezogen umgesetzt.

Ein fester und immer wiederkehrender Tagesablauf ist für viele der betreuten Kinder eine wichtige Erfahrung. Insbesondere verhaltensauffällige Kinder benötigen Rituale und Bezugspersonen, die Stabilität und Sicherheit vermitteln.

Bei halbjährig stattfindenden Hilfeplangesprächen wird gemeinsam mit Ihnen und dem Allgemeinen Sozialen Dienst, die Entwicklung Ihres Kindes überprüft und der weitere Verlauf der Maßnahme festgelegt.

Nach individuell abgesprochenen Zeiträumen findet ein Erfahrungsaustausch zwischen Eltern und Mitarbeiter/-Innen der Einrichtung statt. Schwerpunkte dieser Gespräche sollen sein:

- Informationsaustausch und Reflexion zur bisherigen Entwicklung des Kindes im Familienverband, der Schule und der Einrichtung
- Tipps zur Umsetzung des Gelernten im häuslichen Bereich
- Beratung für die weitere Förderung des Kindes (Vermittlung an Sportvereine, Musik-, Malschule oder individuelle Hilfen /Therapien). Bei Bedarf Begleitung zu Elternsprechtagen, Therapeuten usw.

Auf der Grundlage der ganzheitlichen Betrachtung des Kindes wird eine intensive Zusammenarbeit mit allen Personen und Institutionen, die an der Entwicklung und Förderung des Kindes beteiligt sind (Familie, Schule, Arzt usw.), verfolgt.

**Sie finden
uns hier:**

**Sie möchten Näheres
über dieses Angebot
erfahren?**

Kindertreff

Für Kinder mit besonderem
Förderbedarf

Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne
einen Termin für ein persönliches
Gespräch.

Ihre Ansprechpartner sind:

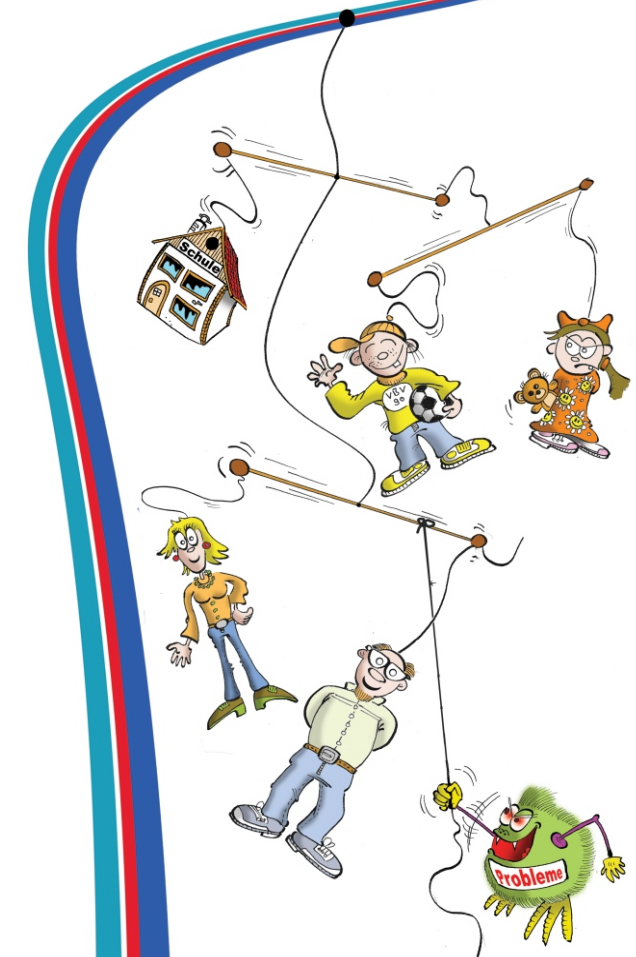
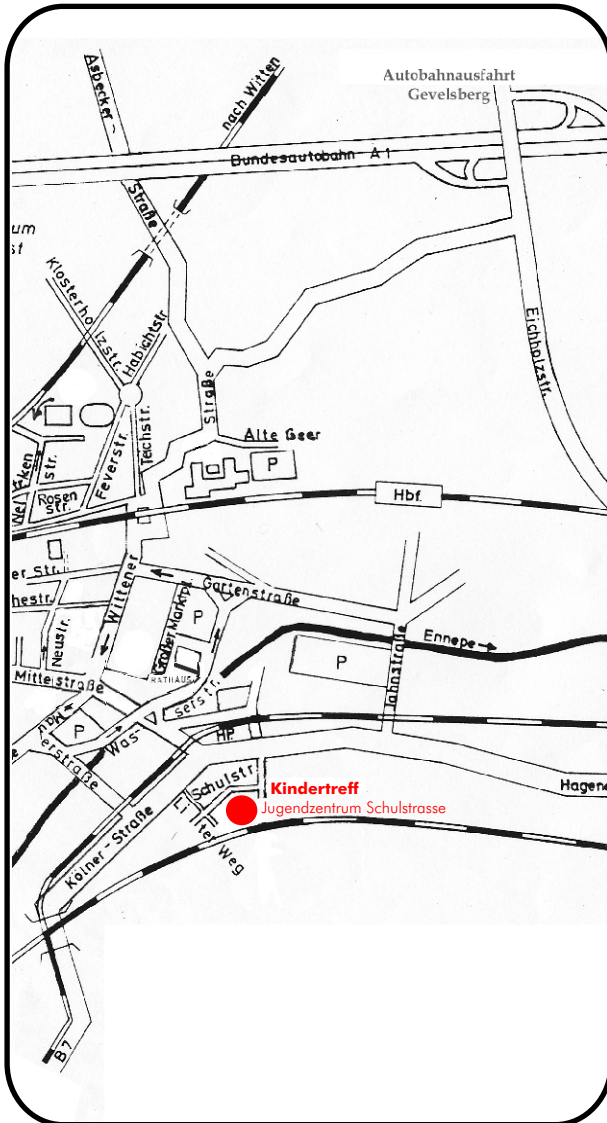
Frau Glashagen
Frau Weber
Frau Kampmann

Telefon:

0 23 32 /55 70 23

Fachbereich Bildung, Jugend und Soziales
Kinder- und Jugendhilfe

Der Kostenträger für die Gruppenarbeit
ist der Fachbereich
Bildung, Jugend und Soziales
der Stadt Gevelsberg



**Fachbereich
Bildung, Jugend
und Soziales**